

Hier finden Sie alle Artikel

Home / Sport / Kelheim

SCHACH

# SK Kelheim mit Licht und Schatten

23. November 2022 12:00 Uhr



Auftakt: Leonhard Dauerer (l.) und Steven Stöhr (r.) starteten mit SK Kelheim III erfolgreich in die U20-Oberpfalzliga. Foto: Neumeier

**KELHEIM. Am vergangenen Samstag starteten die Ligen der bayerischen Schachjugend in die neue Saison 2022/23. Vom SK Kelheim waren die Mannschaften eins bis drei im Einsatz.**

Der Auftakt in die neue Spielzeit hätte laut Pressemitteilung vom SK Kelheim „allerdings nicht unterschiedlicher ausfallen können“. Den besten Start erwischte SK Kelheim III, die in der U20-Oberpfalzliga gemeldet sind und zuhause in der Besetzung Korbinian Pritschet, Maxim Weinberger, Leonhard Dauerer und Steven Stöhr gegen SF Roding antraten. Die beiden hinteren Bretter bürdeten den Gegnern früh einen Materialnachteil auf. Brett drei punktete nach weniger als einer Stunde. Roding glich am Spitzenbrett aus. Doch es blieb bei einem Verlustpunkt. Die Spieler an den Brettern zwei und vier stellten für den SK Kelheim den 3:1-Sieg her. Kelheim III startete somit auf Platz eins, punktgleich mit SC Bavaria Regensburg II in die Saison.

Die U20 II hatte am Samstag ebenfalls Heimspiel und ging die Landesligapartie gegen SV Isental mit der Aufstellung Michael Gold, Konstantin Neumeier, Marcus Reimann und Leonhard Neumeier an.

Die Papierform (+300 DWZ Spielstärke) wies die Gäste als Favorit aus. Trotzdem wehrte sich das SK-Team dreieinhalb Stunden lang, musste am Ende aber eine deutliche 0,5:3,5-Niederlage hinnehmen. Das Remis gelang dem Reservespieler an Brett vier. Aktuell rangiert Kelheim II auf Tabellenplatz sieben, knapp vor FC Ergolding II. Die U20 I war noch nicht im Einsatz. Das Team musste die Startrunde der U20-Bayernliga auslassen und hofft auf einen baldigen Wiederholungstermin. „Insgesamt also ein sehr vielschichtiger Saisonauftakt für die Kelheimer Jugend“, lautet das Fazit aus SK-Sicht.

Der nächste Spieltag steht in zwei Wochen an. Bei den Erwachsenen war das Achtelfinale des Oberpfälzer Vierer-Pokals angesetzt. Pokalsieger SK Kelheim ist zog kampflös – der Gegner musste krankheitsbedingt passen – ins Viertelfinale Anfang Januar gegen SG Post/Süd Regensburg ein.

Weitere Artikel aus diesem Ressort finden Sie unter [Kelheim](#).